

Gemeinde Tützpatz

Vorlage federführend: Zentrale Verwaltung und Finanzen	Vorlage-Nr: 36/BV/160/2018 Datum: 18.04.2018 Verfasser: Lieckfeldt, Ivonne Fachbereichsleiter/-in: Knebler, Silvana	
Fortschreibung Haushaltssicherungskonzept der Gemeinde Tützpatz für die Haushaltsjahre 2016 - 2021		
Beratungsfolge:		
Status	Datum	Gremium
N	27.03.2018	Hauptausschuss der Gemeinde Tützpatz
Ö	22.05.2018	36 Gemeindevertretung Tützpatz

1. Sach- und Rechtslage:

Entsprechend § 43 Abs. 6 der Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) in der Fassung vom 13.07.2011 ist der Haushalt in jedem Jahr in Planung und Rechnung auszugleichen. Kann der Haushalt trotz Einhaltung der Grundsätze der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit nicht erreicht werden, ist ein Haushaltssicherungskonzept nach § 43 Abs. 7 KV M-V zu erarbeiten und entsprechend § 43 Abs. 8 KV M-V durch die Gemeindevertretung zu beschließen. Ziel des Haushaltssicherungskonzeptes ist es, anhand konkreter Maßnahmen darzustellen, wie innerhalb eines festzulegenden Zeitraumes der gesetzlich geforderte Haushaltsausgleich im Ergebnis- und Finanzhaushalt bzw. in der Ergebnis- und Finanzrechnung i. S. d. § 16 GemHVO Doppik M-V in der Fassung vom 25.02.2008 zuletzt geändert am 19.05.2016 wieder erlangt und gesichert werden kann.

Daraufhin beschloss die Gemeindevertretung Tützpatz in ihrer Sitzung vom 27.09.2016 ein Haushaltskonsolidierungskonzept für die Haushaltsjahre 2016 bis 2019.

Gemäß § 43 Abs. 8 KV M-V ist das Haushaltssicherungskonzept über den Konsolidierungszeitraum mindestens jährlich fortzuschreiben. Wurden beschlossene Konsolidierungsmaßnahmen nicht oder nicht vollständig umgesetzt, brachten durchgeführte Konsolidierungsmaßnahmen nicht den gewünschten Erfolg oder verlängerte sich der Konsolidierungszeitraum, so ist die Fortschreibung von der Gemeindevertretung zu beschließen. Der unausgeglichene Ergebnis- und Finanzhaushalt im Haushaltsjahr 2018 erfordert die weitere jährliche Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes.

2. Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Tützpatz beschließt das Haushaltssicherungskonzept 2016 – 2021 für die Gemeinde.

Anlage/n:

Haushaltssicherungskonzept 2016-2021 Tützpatz

Fortschreibung
Haushaltssicherungskonzept
der Gemeinde Tützpatz
für die Haushaltsjahre
2016 bis 2021

Inhaltsverzeichnis

Anlagen:	2
Einleitung	3
1. Darstellung der aktuellen Haushaltslage	3
1.1. Allgemeine Angaben der Gemeinde	3
1.2. Übersicht Ergebnis- und Finanzhaushalt.....	4
1.3. Wichtige Erträge und Einzahlungen	7
1.4. Wichtige Aufwendungen und Auszahlungen	8
1.5. Personal- und Versorgungsaufwendungen und –auszahlungen	9
1.6. Übersicht über freiwillige Leistungen	10
2. Analyse der Ursachen für den fehlenden Haushaltsausgleich.....	11
2.1. Steuern und ähnliche Abgaben.....	11
2.2. Verschuldung, Zins und Tilgung	11
2.3. Schlüsselzuweisungen und sonstige Zuweisungen	12
2.4. Amts- und Kreisumlage	13
2.5. Gegenüberstellung Abschreibungsbelastung und Auflösung Sonderposten	14
2.6. Wirtschaftlichkeit des gemeindeeigenen Wohnungsbestandes	15
3. Feststellung des Konsolidierungsbedarfs.....	16
3.1. Haushaltsausgleich des Ergebnishaushaltes	16
3.2. Haushaltsausgleich des Finanzhaushaltes	17
3.3. Nachweis der dauernden Leistungsfähigkeit	18
4. Festlegung der Konsolidierungsmaßnahmen	18
5. Zusammenfassung der finanziellen Wirkungen der Konsolidierungsmaßnahmen	20
6. Bindungswirkung des Haushaltssicherungskonzeptes.....	20

Anlagen:

Maßnahmen

Einleitung

Entsprechend § 43 Abs. 6 der Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) in der Fassung vom 13.07.2011 ist der Haushalt in jedem Jahr in Planung und Rechnung auszugleichen. Kann der Haushalt trotz Einhaltung der Grundsätze der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit nicht erreicht werden, ist ein Sicherungskonzept nach § 43 Abs. 7 KV M-V zu erarbeiten und entsprechend § 43 Abs. 8 KV M-V durch die Gemeindevertretung zu beschließen. Ziel des Haushaltskonsolidierungskonzeptes ist es, anhand konkreter Maßnahmen darzustellen, wie innerhalb eines konkret festzulegenden Zeitraumes der gesetzlich geforderte Haushaltsausgleich wieder erlangt und gesichert werden kann.

Der Beschluss über das Haushaltskonsolidierungskonzeptes wurde durch die Gemeindevertretung Tützpatz in der Sitzung am 27.09.2016 gefasst.

Gemäß § 43 Abs. 8 KV M-V ist das Haushaltssicherungskonzept über den Konsolidierungszeitraum mindestens jährlich fortzuschreiben. Wurden beschlossene Konsolidierungsmaßnahmen nicht oder nicht vollständig umgesetzt, brachten durchgeführte Konsolidierungsmaßnahmen nicht den gewünschten Erfolg oder verlängerte sich der Konsolidierungszeitraum, so ist auch die Fortschreibung von der Gemeindevertretung zu beschließen.

Der Beschluss zur Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes 2016 bis 2021 wird durch die Gemeindevertreterversammlung Tützpatz in der Sitzung am 22.05.2018 gefasst.

1. Darstellung der aktuellen Haushaltslage

1.1. Allgemeine Angaben der Gemeinde

Die Gemeinde Tützpatz hatte zum 31.12.2016 580 Einwohner. In den vergangenen Jahren schwankten die Einwohnerzahlen. Die Entwicklung ist insgesamt jedoch positiv zu bewerten.

Bevölkerungsstand lt. Statistischem Amt	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Einwohner	569	566	576	569	582	585	580

Zur Gemeinde Tützpatz gehören 160 gemeindliche Flurstücke mit einer Gesamtfläche von 21,6 ha.

1.2. Übersicht Ergebnis- und Finanzhaushalt

Lfd. Nr. ¹	Ergebnishaushalt	2012	2013	2014	2015
		in €			
10	Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	805.409	726.152	892.163	821.275
19	Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	684.343	790.882	858.997	756.016
20	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (10 und 19)	121.066	-64.730	33.166	65.258
23	Finanzergebnis	-34.840	-29.984	-22.336	-21.094
24	Ordentliches Ergebnis (20 und 23)	86.226	-94.714	10.830	44.164
27	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0
28	Jahresergebnis vor Veränderung Rücklagen (24 und 27)	86.226	-94.714	10.830	44.164
31	Jahresergebnis vor Veränderung der zw eckgebundenen Ergebnisrücklagen	86.226	-85.051	15.949	44.164
34	Jahresergebnis vor Veränderung der sonstigen zw eckgebundenen Ergebnisrücklagen	0	-85.051	0	44.164
37	Jahresergebnis	0	-85.051	0	44.164
38	Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr	kameral	0	-85.051	-85.051
39	Ergebnisvortrag in das Haushaltsfolgejahr (37 und 38)	0	-85.051	-85.051	-40.887

¹ Lfd. Nummer gem. Muster 6 und 7 sowie 12 und 13 (zu § 2 Abs. 1 GemHVO-Doppik a. F.)

Lfd. Nr.	Ergebnishaushalt	2016	2017	2018	2019	2020	2021
		vorl. Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		in €					
11	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	676.574	806.064	857.280	775.980	788.820	788.820
21	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)	984.250	808.015	988.850	886.530	881.350	881.940
22	Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)	-307.676	-1.951	-131.570	-110.550	-92.530	-93.120
25	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 22 zuzüglich Nummer 23 abzüglich Nummer 24)	-307.676	-1.951	-131.570	-110.550	-92.530	-93.120
31	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag , Nummer 25 zuzüglich Nummern 27, 29 und 30 abzüglich Nummern 26 und 28)	-307.676	0	-126.530	-106.530	-88.320	-88.910
	nachrichtlich						
32	Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr	-40.887	-348.562	-348.562	-475.092	-581.622	-669.942
33	Ergebnis (Überschuss/Fehlbetrag) zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 31 und 32)	-348.562	-348.562	-475.092	-581.622	-669.942	-758.852

Zum Ende des Finanzplanungszeitraumes 2021 beläuft sich das Jahresergebnis kumulativ auf – 758.852 €.

Lfd. Nr. ¹	Finanzhaushalt	2012	2013	2014	2015
		in €			
10	Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	746.519	698.196	880.943	822.229
17	Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	601.793	719.059	781.918	673.577
18	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit (10 und 17)	144.726	-20.863	99.025	148.652
21	Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	-34.957	-29.840	-18.688	-24.743
22	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (18 und 21)	109.769	-50.703	80.338	123.909
25	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0	0	0	0
26	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (22 und 25)	109.769	-50.703	80.338	123.909
34	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	4.993	4.670	19.922	17.352
40	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.218	9.560	12.420	20.063
41	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (34 und 40)	3.775	-4.890	7.502	-2.711
42	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag (26 und 41)	113.545	-55.593	87.840	121.198
45	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	-64.254	-57.150	-44.695	-53.503
48	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	-48.799	114.086	-43.123	-67.234
51	Veränderung der liquiden Mittel	0	0	0	0
52	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-113.053	56.937	-87.819	-120.736
55	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen	-492	-1.344	-21	-462
57	Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	0	0	60.351	17.228
58	Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres	0	60.351	17.228	0
59	Forderungen gegenüber der Stadt aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	4.936	53.735	0	0
60	Forderungen gegenüber der Stadt aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand zum 31.12. des Haushaltsjahres	53.735	0	0	50.006

¹ Lfd. Nummer gem. Muster 6 und 7 sowie 12 und 13 (zu § 2 Abs. 1 GemHVO-Doppik a. F.)

Lfd. Nr.	Finanzhaushalt	2016 vorl. Ergebnis	2017 Plan	2018 Plan	2019 Plan	2020 Plan	2021 Plan
		in €					
10	Summe der ordentlichen Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 9)	676.893	796.295	847.490	766.190	779.030	779.030
18	Summe der ordentlichen Auszahlungen (Summe der Nummern 11 bis 17)	915.786	731.405	912.370	810.050	804.870	805.460
19	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 10 und 18)	-238.893	64.890	-64.880	-43.860	-25.840	-26.430
22	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (Nummer 19 zuzüglich Nummer 20 abzüglich Nummer 21)	-238.893	64.890	-64.880	-43.860	-25.840	-26.430
31	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 23 bis 30)	8.557	4.580	5.040	4.020	4.210	4.210
38	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 32 bis 37)	31.892	8.360	5.480	12.000		
39	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 31 und 38)	-23.335	-3.780	-440	-7.980	4.210	4.210
40	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetr ag (Summe der Nummern 22 und 39)	-262.228	61.110	-65.320	-51.840	-21.630	-22.220
44	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 41 abzüglich Nummern 42 und 43)	-51.814	-53.195	-54.320	-55.040	-52.320	-49.190
45	Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge	-503					
46	Veränderung der Forderungen u.der Verbindlichkeiten aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit gegenüber dem Amt nachrichtlich:	-314.545	7.915	-119.640	-106.880	-73.950	-71.410
47	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 22 und 42)	-290.707	11.695	-119.200	-98.900	-78.160	-75.620
48	Saldo der laufenden Ein- u. Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	44.535	-246.173	-234.478	-353.678	-452.578	-530.738
49	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 47 und 48)	-246.173	-234.478	-353.678	-452.578	-530.738	-606.358
	darunter:						
50	Zuführung zum investiven Bereich aus einem positiven Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres						
51	Zuführung zur Deckung eines negativen Saldos der laufenden Ein- und Auszahl. zum 31. Dezember des Haushaltsjahres aus dem investiven Bereich						

Zum Ende des Finanzplanungszeitraumes 2021 ist der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen bei – 606.358 €.

Der Haushaltsausgleich kann bis zum Planungszeitraumende 2021 im Ergebnis- und Finanzhaushalt nicht erreicht werden.

1.3. Wichtige Erträge und Einzahlungen

Ertrags- / Einzahlungsarten	2016		2017		2018		2019		2020		2021	
	Erträge	Einzah- lungen										
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Steuern und ähnliche Abgaben	393.087	392.768	425.125	425.125	470.680	470.680	436.120	436.120	444.570	444.570	444.570	444.570
davon												
Grundsteuer A	21.776	21.697	21.775	21.775	21.600	21.600	21.560	21.560	21.560	21.560	21.560	21.560
Grundsteuer B	40.463	40.740	40.150	40.150	40.480	40.480	40.480	40.480	40.480	40.480	40.480	40.480
Gewerbesteuer	189.237	187.431	205.000	205.000	240.000	240.000	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000
Gemeindeanteil Einkommensteuer	101.889	103.489	111.715	111.715	101.390	101.390	107.830	107.830	115.640	115.640	115.640	115.640
Gemeindeanteil Umsatzsteuer	19.650	19.538	24.520	24.520	31.420	31.420	30.460	30.460	31.100	31.100	31.100	31.100
Hundesteuer	2.505	2.306	3.500	3.500	3.300	3.300	3.300	3.300	3.300	3.300	3.300	3.300
Familienleistungs- ausgleich	17.566	17.566	18.465	18.465	32.490	32.490	32.490	32.490	32.490	32.490	32.490	32.490
Zuwendungen, allgemeine Umlagen, sonstige Transferleistungen	39.499	30.007	121.829	112.060	130.720	120.930	106.280	96.490	110.670	100.880	110.670	100.880
davon												
Schlüsselzuweisungen für den laufenden Bereich	22.780	22.780	109.900	109.900	120.930	120.930	96.490	96.490	100.880	100.880	100.880	100.880
Personalkosten- zuschüsse	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auflösung Sonderposten Zuwendungen	9.492	0	9.769	0	9.790	0	9.790	0	9.790	0	9.790	0
öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.784	11.632	12.200	12.200	12.400	12.400	12.400	12.400	12.400	12.400	12.400	12.400
davon												
Auflösung Sonderposten Beiträge	389	0	666	0	670	0	670	0	670	0	670	0
privatrechtliche Leistungsentgelte	199.069	202.861	227.610	227.610	204.050	204.050	204.050	204.050	204.050	204.050	204.050	204.050
davon												
Mieterträge Wohnungen	199.069	202.861	227.610	227.610	204.050	204.050	204.050	204.050	204.050	204.050	204.050	204.050
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	13.080	20.772	3.875	3.875	22.650	22.650	500	500	500	500	500	500
andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zins- und sonstige Finanzerträge/- einzahlungen	3.933	3.933	3.800	3.800	5.150	5.150	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
davon												
Dividenden	3.793	3.793	3.800	3.800	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
sonstige laufende Erträge/Einzahlungen	17.122	14.921	11.625	11.625	11.630	11.630	11.630	11.630	11.630	11.630	11.630	11.630
davon												
Konzessionsabgabe	13.884	13.629	11.500	11.500	11.500	11.500	11.500	11.500	11.500	11.500	11.500	11.500
Summe ordentliche Erträge/Einzahlungen	676.574	676.893	806.064	796.295	857.280	847.490	775.980	766.190	788.820	779.030	788.820	779.030
Außerordentliche Erträge/Einzahlungen	0	0										
Summe ordentliche und außerordentliche Erträge/Einzahlungen	676.574	676.893	806.064	796.295	857.280	847.490	775.980	766.190	788.820	779.030	788.820	779.030
Summe ordentliche und außerordentliche Erträge/ Einzahlungen je EW	1.167	1.167	1.390	1.373	1.478	1.461	1.338	1.321	1.360	1.343	1.360	1.343

1.4. Wichtige Aufwendungen und Auszahlungen

Aufwands-/ Auszahlungsarten	2016		2017		2018		2019		2020		2021	
	Aufwen- dungen	Auszah- lungen										
	in €											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Personal- und Versorgungsaufwendungen/-auszahlungen	83.956	83.956	80.745	80.745	92.970	92.970	77.250	77.250	78.490	78.490	79.750	79.750
Aufwendungen/Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	314.916	325.152	193.670	193.670	267.200	267.200	204.080	204.080	198.430	198.430	198.130	198.130
davon												
Gebäude	112.970	113.379	88.700	88.700	173.500	173.500	116.600	116.600	116.400	116.400	116.400	116.400
Infrastrukturvermögen	31.567	42.425	39.350	39.350	24.850	24.850	24.850	24.850	19.850	19.850	19.850	19.850
Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen	9.908	9.978	12.200	12.200	15.250	15.250	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.246	1.165	2.850	2.850	4.600	4.600	3.800	3.800	3.350	3.350	3.050	3.050
Umlage WBV	75.562	77.814	1.240	1.240	1.240	1.240	1.240	1.240	1.240	1.240	1.240	1.240
Kostenerstattungen an Gemeinden und Private	47.185	45.159	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen	79.728		77.000		76.480		76.480		76.480		76.480	
Zuwendungen, Umlagen und Transferaufwendungen/-auszahlungen	465.702	466.142	414.110	414.500	505.730	505.730	499.110	499.110	499.100	499.100	499.090	499.090
davon												
Kreisumlage	315.303	315.303	200.150	200.150	235.690	235.690	235.690	235.690	235.690	235.690	235.690	235.690
Amtsumlage	129.827	129.827	69.685	69.685	113.070	113.070	113.070	113.070	113.070	113.070	113.070	113.070
Gewerbesteuerumlage	20.500	18.993	22.400	22.400	26.250	26.250	21.880	21.880	21.880	21.880	21.880	21.880
Schul- und Kita-Zuschüsse, sonstige Zuweisungen	0	0	121.800	121.800	130.690	130.690	128.450	128.450	128.450	128.450	128.450	128.450
Zins- und sonstige Finanzaufwendungen/-auszahlungen	22.941	22.941	20.690	20.690	17.290	17.290	8.980	8.980	8.210	8.210	7.840	7.840
sonstige laufende Aufwendungen/Auszahlungen	17.006	17.595	21.800	21.800	29.180	29.180	20.630	20.630	20.640	20.640	20.650	20.650
Summe ordentlichen Aufwendungen/Auszahlungen	984.250	915.786	808.015	731.405	988.850	912.370	886.530	810.050	881.350	804.870	881.940	805.460
außerordentliche Aufwendungen/Auszahlungen	0											
Summe ordentliche und außerordliche Aufwendungen/Auszahlungen	984.250	915.786	808.015	731.405	988.850	912.370	886.530	810.050	881.350	804.870	881.940	805.460
Summe ordentliche und außerordliche Aufwendungen/Auszahlungen je EW	1.697	1.579	1.393	1.261	1.705	1.573	1.529	1.397	1.520	1.388	1.521	1.389

1.5. Personal- und Versorgungsaufwendungen und –auszahlungen

Aufwands-/Auszahlungsarten Personal	2016		2017		2018		2019		2020		2021	
	Aufwendungen	Auszahlungen										
	in €											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Personalaufwendungen												
Aufwendungen/Auszahlungen für ehrenamtlich Tätige	7.950	7.950	8.300	8.300	8.530	8.530	8.380	8.380	8.380	8.380	8.380	8.380
Dienstbezüge und dergleichen	59.808	59.808	56.700	56.700	64.910	64.910	53.880	53.880	54.860	54.860	55.860	55.860
Beiträge zu Versorgungskassen	1.663	1.663	2.160	2.160	2.060	2.060	2.110	2.110	2.150	2.150	2.190	2.190
Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	14.535	14.535	13.185	13.185	17.270	17.270	12.680	12.680	12.900	12.900	13.120	13.120
Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen	0	0	400	400	200	200	200	200	200	200	200	200
Personalnebenaufwendungen/-auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zuführungen zu Pensionsrückstellungen u.ä. Verpflichtungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zuführungen zu Rückstellungen für Altersteilzeit, nicht gen. Urlaub, Üstd. u.ä.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Pauschalierte Lohnsteuer	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe Personalaufwendungen/-auszahlungen	83.956	83.956	80.745	80.745	92.970	92.970	77.250	77.250	78.490	78.490	79.750	79.750
Summe Personalaufwendungen/-auszahlungen je Einwohner	145	145	139	139	160	160	133	133	135	135	138	138
Aktivierte Personalaufwendungen/-auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo Netto-Personalaufwendungen/-auszahlungen	83.956	83.956	80.745	80.745	92.970	92.970	77.250	77.250	78.490	78.490	79.750	79.750
Saldo Netto-Personalaufwendungen/-auszahlungen je Einwohner	145	145	139	139	160	160	133	133	135	135	138	138

Hier sind die Aufwendungen für 1,8125 VzÄ zwei Gemeindearbeiter, für einen geringfügig Beschäftigten und Mitarbeiter im Bundesfreiwilligendienst sowie die ehrenamtlich Tätigen berücksichtigt.

1.6. Übersicht über freiwillige Leistungen

Haus- halts- jahr	THH		Produkt		Ergebnishaushalt			Finanzhaushalt		
					Auf- wendungen	Erträge	Eigenanteil/ Zuschuss der Gemeinde	Aus- zahlungen	Ein- zahlungen	davon: Eigenanteil
					in €					
2016	4	2.8.1.00	Heimat- und sonstige Kulturpflege	321	0	321	321	300	21	
	4	4.2.4.00	Sportstätten	1.039	389	650	0	0	0	
	Summe 2016			1.360	389	972	321	300	21	
2017	4	2.8.1.00	Heimat- und sonstige Kulturpflege	2.500	0	2.500	2.500	0	2.500	
	4	4.2.4.00	Sportstätten	2.481	666	1.815	700	0	700	
	Summe 2017			4.981	666	4.315	3.200	0	3.200	
2018	4	2.8.1.00	Heimat- und sonstige Kulturpflege	2.500	0	2.500	2.500	0	2.500	
	3	1.2.1.00	Wahlen	250	0	250	250	0	250	
	4	4.2.4.00	Sportstätten	8.080	670	7.410	6.300	0	6.300	
	Summe 2018			10.830	670	10.160	9.050	0	9.050	
2019	4	2.8.1.00	Heimat- und sonstige Kulturpflege	2.500	0	2.500	2.500	0	2.500	
	4	4.2.4.00	Sportstätten	2.380	670	1.710	600	0	600	
	Summe 2019			4.880	670	4.210	3.100	0	3.100	
2020	4	2.8.1.00	Heimat- und sonstige Kulturpflege	2.500	0	2.500	2.500	0	2.500	
	4	4.2.4.00	Sportstätten	2.380	670	1.710	600	0	600	
	Summe 2020			4.880	670	4.210	3.100	0	3.100	
2021	4	2.8.1.00	Heimat- und sonstige Kulturpflege	2.500	0	2.500	2.500	0	2.500	
		1.2.1.00	Wahlen	250	0	250	205	0	205	
	4	4.2.4.00	Sportstätten	2.380	670	1.710	600	0	600	
	Summe 2021			5.130	670	4.460	3.305	0	3.305	

Die freiwilligen Leistungen der Gemeinde beschränken sich auf Zuschüsse für Heimat- und sonstige Kulturpflege. Für die Landratswahl 2018 sind erhöhte Aufwandsentschädigungen als freiwillige Leistung geplant. Der Sportplatz wird in diesem Jahr fertiggestellt, so dass der Schulsport dort durchgeführt werden kann.

2. Analyse der Ursachen für den fehlenden Haushaltsausgleich

2.1. Steuern und ähnliche Abgaben

Hebesätze	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
	in %									
Grundsteuer A	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300
Grundsteuer B	300	300	350	350	350	350	350	350	350	350
Gew erbesteuer	300	300	300	300	320	320	320	320	320	320
Einnahmen	2012 Ergebnis	2013 Ergebnis	2014 Ergebnis	2015 Ergebnis	2016 vorl. Ergebnis	2017 Plan	2018 Plan	2019 Plan	2020 Plan	2021 Plan
	in €									
Grundsteuer A	22.411	22.644	21.451	21.573	21.697	21.775	21.600	21.560	21.560	21.560
Grundsteuer B	32.716	32.709	39.678	40.597	40.740	40.150	40.480	40.480	40.480	40.480
Gew erbesteuer	238.082	148.929	344.656	206.235	187.431	205.000	240.000	200.000	200.000	200.000
Summe	293.208	204.281	405.786	268.405	249.868	266.925	302.080	262.040	262.040	262.040

	Grundsteuer A (v.H.)	Grundsteuer B (v.H.)	Gewerbsteuer (v.H.)
Hebesatz der Gemeinde	300	350	320
Landesdurchschnittlicher Hebesatz für kreisangehörige Gemeinden 2015	307	396	348

Die Hebesätze der Gemeinde liegen derzeit unter dem Landesdurchschnitt für kreisangehörige Gemeinden. Eine Erhöhung der Hebesätze auf Landesdurchschnitt ist lt. Kommunalaufsicht anzustreben.

Eine Anhebung des Hebesatzes für die Gewerbesteuer führt nach der Unternehmenssteuerreform 2008 nur bei Kapitalgesellschaften zu steuerlichen Mehrbelastungen. Personenunternehmen - und die überwiegende Mehrheit der gemeindlichen Steuerzahler sind Personenunternehmen - werden durch die Anrechnung der gezahlten Gewerbesteuer bei der Einkommensteuer inkl. Solidaritätszuschlag steuerlich entlastet. Insoweit werden bei der Anhebung des Hebesatzes für die Gewerbesteuer drei Ziele erreicht: die Personenunternehmen werden entlastet, der Standort wird gestärkt und gleichzeitig wird das kommunale Steueraufkommen erhöht.

2.2. Verschuldung, Zins und Tilgung

Der gesamte Schuldenstand der Gemeinde wird zum Jahresende 2018 voraussichtlich 617.738 € betragen. Das entspricht bei 580 Einwohnern einer Pro-Kopf-Verschuldung von 1.065 €/Einwohner, die damit über der vom Innenministerium benannten Unbedenklichkeitsgrenze von 500 €/Einwohner liegt.

Im September 2018 kann die Gemeinde ein Darlehen für die Wohnungssanierung zinsgünstiger umschulden. Die Restschuld beträgt 338.122,13 € bei einer Verzinsung von 4,64 %.

lfd. Nr.	Kreditgeber	Zweck	Stand zum Ende des Haushaltsjahres						Zinssatz	Ende Zinsbindung
			2016	2017	2018	2019	2020	2021		
									%	Jahr
1.	Darlehen aus dem									
1.1.	KfW Bankengrupp	Darlehen ABM	25.787	18.478	11.169	3.860	0	0	0,00	
	Summe Land		25.787	18.478	11.169	3.860	0	0		
2.	Kreditmarkt									
2.1.	DKB	Straßenbau	58.916	52.739	46.516	40.248	33.932	27.570	0,74	2026
2.2.	DG HYP	Sanierung WE	362.114	348.642	334.534	319.760	304.288	288.086	4,64	2018
2.3.	Sparkasse	Altschulden	138.979	135.971	132.933	129.867	126.772	123.647	0,95	2019
2.4.	DKB	Sanierung WE	139.429	116.202	92.585	68.571	44.153	19.325	1,67	2022
	Summe Kreditmarkt		699.438	653.554	606.569	558.446	509.146	458.629		
	Insgesamt		725.225	672.032	617.738	562.306	509.146	458.629		
	Abbau/Tilgung		51.814	53.193	54.294	55.432	53.160	50.517		
	Zinsen		23.730	20.690	19.585	18.440	17.265	15.849		
	Einwohner		584	580	580	580	580	580		
	Verschuldung pro Einwohner		1.242	1.159	1.065	969	878	791		

2.3. Schlüsselzuweisungen und sonstige Zuweisungen

Der Gemeinde Tützpätz stehen seit dem Haushaltsjahr 2012 keine kontinuierlich gleichbleibenden allgemeinen Finanzzuweisungen abzüglich Umlagen zur Verfügung. Die Entwicklung des Saldos aus Steuereinzahlungen und Zuweisungen nach FAG abzüglich Umlagen ist aus folgender Übersicht erkennbar:

in €	2012 Ergebnis	2013 Ergebnis	2014 Ergebnis	2015 Ergebnis	2016 vorl. Ergebnis	2017 Plan	2018 Plan	2019 Plan	2020 Plan	2021 Plan
Steuern, Zuweisungen	525.855	439.805	593.417	527.766	422.774	537.185	591.610	532.610	545.450	545.450
Umlagen, Transferleistungen	254.757	337.577	404.430	286.479	466.142	414.500	505.730	499.100	499.100	499.090
Überschuss	271.098	102.228	188.987	241.287	-43.367	122.685	85.880	33.510	46.350	46.360

Laut Haushalt 2018 wird sich der Überschuss aus Finanzzuweisungen und eigenen Steuereinnahmen abzüglich Umlagen im Vergleich zu den Folgejahren bis 2021 um etwa 39.520 € verringern.

Die Schlüsselzuweisungen 2018 in Höhe von insgesamt 125.970 € (davon 120.930 € für den laufenden Bereich und 5.040 € für den investiven Bereich) fallen gegenüber 2017 mit insgesamt 114.480 € um 11.490 € höher aus. Nach überschlägiger Ermittlung unter Zugrundelegung der bislang bekannten Daten zur Entwicklung der Schlüsselmassen, der Steuerkraft und der Einwohnerzahl kann die Gemeinde Tützpatz nachfolgende Werte zur Höhe der Schlüsselzuweisungen für die mittelfristige Finanzplanung zu Grunde legen:

2019 rd. 100.510 € (davon 96.490 € für den laufenden Bereich)
 2020 rd. 105.090 € (davon 100.880 € für den laufenden Bereich)
 2021 rd. 105.090 € (davon 100.880 € für den laufenden Bereich)

Insoweit kann derzeit von einer wieder sinkenden finanziellen Grundausstattung aus Schlüsselzuweisungen ausgegangen werden.

Die am 09.06.2016 festgestellte Eröffnungsbilanz der Gemeinde Tützpatz zum 01.01.2012 weist ein Eigenkapital von 1.261.804,76 € aus. Mit einer Überschuldung ist im Finanzplanungszeitraum nicht zu rechnen. Dennoch muss dem Abbau des Eigenkapitals mit Maßnahmen des Haushaltssicherungskonzeptes entgegengewirkt werden.

2.4. Amts- und Kreisumlage

Die Entwicklung der Amts- und Kreisumlage als wesentliche, die Struktur der ordentlichen Aufwendungen/ordentlichen Auszahlungen bestimmende Parameter ist in der folgenden Tabelle dargestellt. Dabei beruhen die Angaben zu den Vorjahren auf Ist-Werten, die Angabe zum Haushaltsjahr auf aktuellen Plandaten (der aktuelle Kreisumlagesatz beträgt 46,305 %, der aktuelle Amtsumlagesatz 22,1 %) und die Angaben zur voraussichtlichen Entwicklung der Jahre 2019, 2020 und 2021 auf Annahme der Grundlage überschlägig ermittelter Ergebnisse zur Entwicklung der Steuerkraft und der Schlüsselzuweisungen für die Gemeinde Tützpatz.

Umlageart	2016 vorl. Ergebnis	2017 Plan	2018 Plan	2019 Plan	2020 Plan	2021 Plan
	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Kreisumlage	315.303 €	200.150 €	235.690 €	235.690 €	235.690 €	235.690 €
Amtsumlage	129.241 €	69.100 €	112.490 €	112.490 €	112.490 €	112.490 €
Gesamt	444.544 €	269.250 €	348.180 €	348.180 €	348.180 €	348.180 €

2.5. Gegenüberstellung Abschreibungsbelastung und Auflösung Sonderposten

	Immaterielle Vermögensgegenstände [Kontenart 532]	unbebaute und bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte sowie Bauten auf fremdem Grund und Boden [Kontenart 533, 534 und 536]	Infrastrukturvermögen [Kontenart 535]	sonstige planmäßige Abschreibungen [Kontenart 537 und 538]	außerplanmäßige Abschreibungen [Kontenart 539]	Summe
In €						
2016						
Abschreibungen		18.765	52.312	8.652		79.728
Auflösung Sonderposten		5.724	3.768	0		9.492
Netto-Abschreibungs-Belastung	0	-13.040	-48.544	-8.652	0	-70.237
Zulässige Verrechnung mit der Kapitalrücklage						27.871
Verbleibende Abschreibungsbelastung						-42.366
2017						
Abschreibungen		19.506	48.090	9.404		77.000
Auflösung Sonderposten		6.001	3.768	0		9.769
Netto-Abschreibungs-Belastung	0	-13.505	-44.322	-9.404	0	-67.231
Zulässige Verrechnung mit der Kapitalrücklage						30.500
Verbleibende Abschreibungsbelastung						-36.731
2018						
Abschreibungen		19.520	47.550	9.410		76.480
Auflösung Sonderposten		6.020	3.770	0		9.790
Netto-Abschreibungs-Belastung	0	-13.500	-43.780	-9.410	0	-66.690
Zulässige Verrechnung mit der Kapitalrücklage						30.500
Verbleibende Abschreibungsbelastung						-36.190
2019						
Abschreibungen		19.520	47.550	9.410		76.480
Auflösung Sonderposten		6.020	3.770	0		9.790
Netto-Abschreibungs-Belastung	0	-13.500	-43.780	-9.410	0	-66.690
Zulässige Verrechnung mit der Kapitalrücklage						30.500
Verbleibende Abschreibungsbelastung						-36.190
2020						
Abschreibungen		19.520	47.550	9.410		76.480
Auflösung Sonderposten		6.020	3.770	0		9.790
Netto-Abschreibungs-Belastung	0	-13.500	-43.780	-9.410	0	-66.690
Zulässige Verrechnung mit der Kapitalrücklage						30.500
Verbleibende Abschreibungsbelastung						-36.190
2021						
Abschreibungen		19.520	47.550	9.410		76.480
Auflösung Sonderposten		6.020	3.770	0		9.790
Netto-Abschreibungs-Belastung	0	-13.500	-43.780	-9.410	0	-66.690
Zulässige Verrechnung mit der Kapitalrücklage						30.500
Verbleibende Abschreibungsbelastung						-36.190

2.6. Wirtschaftlichkeit des gemeindeeigenen Wohnungsbestandes

			2016	2017	2018	2019	2020	2021
	Wohnungseinheiten Anzahl gesamt:		45	45	45	45	45	45
	davon vermietet:		39	39	39	39	39	39
	davon Leerstand:		6	6	6	6	6	6
Produkt	Konto	Bezeichnung	RG-Ergeb.	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
Erträge								
1.1.4.09	44110000	Erträge aus Mieten	144.456	177.560	154.000	154.000	154.000	154.000
1.1.4.09	41512200	Ertr. Aufl. Sopo						
1.1.4.09	47152000	Zinserträge						
1.1.4.09	442*	sonst. Kostenerstattungen						
Summe Erträge			144.456	177.560	154.000	154.000	154.000	154.000
Aufwendungen								
1.1.4.09	5232*	Aufwendungen für verw. Wohnungen ab 2015	110.563	80.300	111.600	111.600	111.600	111.600
1.1.4.09	53*	Abschreibungen	4.128	4.128	4.130	4.130	4.130	4.130
1.1.4.09	57*	Zinsen	21.083	20.070	16.080	7.950	7.230	6.900
Summe Aufwendungen			135.774	104.498	131.810	123.680	122.960	122.630
Saldo der Aufwendungen und Erträge			8.682	73.062	22.190	30.320	31.040	31.370
1.1.4.09	79253*	Tilgung Inv.kredite	38.688	39.710	40.780	41.460	42.140	42.820
Zuschuss der Gemeinde insgesamt			-30.006	33.352	-18.590	-11.140	-11.100	-11.450

Die Gemeinde bezuschusst die vermieteten Wohnungen i. H. v. ca. 11.000 € jährlich.

3. Feststellung des Konsolidierungsbedarfs

3.1. Haushaltsausgleich des Ergebnishaushaltes

Entwicklung der Jahresergebnisse

Lfd. Nr.		Jahr	Jahres- ergebnis ¹	Jahresergebnis je Einwohner
		in €		
		1	2	3
1.	Aus Haushaltsvorjahren vorzutragende Beträge			580
1.1.	6. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2012	0	0
1.2.	5. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2013	-85.051	-147
1.3.	4. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2014	0	0
1.4.	3. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2015	44.164	76
1.5.	2. Haushaltsvorjahr (vorl. Ergebnis)	2016	-307.676	-530
1.6.	1. Haushaltsvorjahr (Plan)	2017	0	0
2.	Ansatz des Haushaltsjahres	2018	-126.530	-218
3.	Summe/Saldo zum Ende des Haushaltsjahres	2018	-475.092	-158.364
4.	Ansätze der Haushaltsfolgejahre			
4.1.	1. Haushaltsfolgejahr	2019	-106.530	-184
4.2.	2. Haushaltsfolgejahr	2020	-88.320	-152
4.3.	3. Haushaltsfolgejahr	2021	-88.910	-153
5.	Summe/Saldo zum Ende des Finanzplanungszeitraumes	2021	-758.852	-252.951

¹Jahresergebnis (nach Veränderung der Rücklagen) gem. § 2 Abs. 1 Nr. 31 GemHVO-Doppik

Bei der Ermittlung des Haushaltsausgleichs im Ergebnishaushalt sind Vorträge aus Haushaltsjahren mit einer kamerale Rechnungslegung nicht zu berücksichtigen.

Es wird in allen relevanten Haushaltsjahren, mit Ausnahme 2015, ein vorwiegend negatives Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen ausgewiesen. Kumuliert belaufen sich diese Verluste bis zum Ende des Finanzplanungszeitraumes auf 758.852 €. Die Verluste können jedoch gemäß § 18 Abs. 2 GemHVO-Doppik mit der zweckgebundenen Kapitalrücklage aus investiven Schlüsselzuweisungen kompensiert werden. Aufgrund der bis zur Beschlussfassung nicht erstellten Jahresabschlüsse kann in vorheriger Übersicht lediglich eine Hochrechnung und Darstellung der vorläufigen Ergebnisse erfolgen.

Sollten diese negativen Ergebnisse sich auch in den Jahresabschlüssen widerspiegeln, so wäre im Zuge der Jahresabschlüsse der Ausgleich über die Abnahme des positiven Eigenkapitals gemäß geprüfter und bestätigter Eröffnungsbilanz möglich.

3.2. Haushaltsausgleich des Finanzhaushaltes

Darstellung der Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit im Finanzplanzeitraum

Lfd. Nr.		Jahr	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	planmäßige Tilgung von Investitionskrediten ²	planmäßige Tilgung von Investitionskrediten	In Haushaltsfolgejahre vorzutragende Beträge ³	In Haushaltsfolgejahre vorzutragende Beträge
			je Einwohner		je Einwohner			je Einwohner
			(in €)					
		1	2	3	4	5	6	7
1.	Aus Haushaltsvorjahren vorzutragende Beträge				580	Einwohner		
1.1.	7. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2011	kameral				822	1
1.2.	6. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2012	109.769	189	64.254	111	46.338	80
1.3.	5. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2013	-50.702	-87	57.150	99	-61.514	-106
1.4.	4. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2014	80.338	139	44.695	77	-25.871	-45
1.5.	3. Haushaltsvorjahr (Ergebnis)	2015	123.909	214	53.503	92	44.535	77
1.6.	2. Haushaltsvorjahr (vorl. Ergebnis)	2016	-238.893	-412	51.814	89	-246.172	-424
1.7.	1. Haushaltsvorjahr (Plan)	2017	64.890	112	53.195	92	-234.477	-404
2.	Ansatz des Haushaltsjahres	2018	-64.880	-112	54.320	94	-353.677	-610
3.	Summe / Saldo zum Ende des Haushaltsjahres	2018	24.431	42	378.931	653	-353.677	-610
4.	Ansätze der Haushaltsfolgejahre							
4.1.	1. Haushaltsfolgejahr	2019	-43.860	-76	55.040	95	-452.577	-780
4.2.	2. Haushaltsfolgejahr	2020	-25.840	-45	52.320	90	-530.737	-915
4.3.	3. Haushaltsfolgejahr	2021	-26.430	-46	49.190	85	-606.357	-1.045
5.	Summe / Saldo zum Ende des Finanzplanungszeitraumes	2021	-71.699	-124	535.481	923	-606.357	-1.045

Gemäß § 16 Abs. 1 Nr. 2 GemHVO-Doppik ist der Haushalt in der Planung ausgeglichen, wenn im Finanzhaushalt kein negativer Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen besteht.

Bei der Ermittlung des Haushaltsausgleichs im Finanzhaushalt ist der Bestand an liquiden Mitteln zum Ende des letzten Haushaltsjahres mit einer kameralen Rechnungslegung, soweit er dem Bereich der laufenden Ein- und Auszahlungen zuzurechnen ist, mit zu berücksichtigen. Dieser beträgt bei der Gemeinde Tützpatz 4.936 €.

Bis zum Ende des Finanzplanzeitraumes entstehen voraussichtlich negative Ergebnisse zwischen den ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen.

Insofern ist der Haushaltsausgleich zum Ende des Finanzplanzeitraumes insgesamt nicht gegeben.

3.3. Nachweis der dauernden Leistungsfähigkeit

Die Gemeinde Tützpatz weist sowohl für das Haushaltsjahr 2018 als auch zum Ende des Finanzplanzeitraumes keinen Haushaltsausgleich im Ergebnishaushalt aus. Im Finanzhaushalt wird ersichtlich, dass bis zum Finanzplanzeitraumende Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit benötigt werden.

Die dauernde Leistungsfähigkeit der Gemeinde Tützpatz ist entsprechend der vorliegenden Planzahlen als weggefallen zu bewerten. Eine bilanzielle Überschuldung liegt nicht vor.

4. Festlegung der Konsolidierungsmaßnahmen

Maßnahmen der Haushaltskonsolidierung, die den Ergebnishaushalt betreffen

Maßnahmen des Haushaltskonsolidierungskonzeptes / Bestandteil der Haushaltsplanung ab 2016

(Wirken sich auf den Haushalt verbessernd aus)

Maßnahmen Ergebnishaushalt	Haushaltsjahr 2015		Haushaltsjahr 2016		Haushaltsjahr 2017		Haushaltsjahr 2018		Haushaltsjahr 2019		Haushaltsjahr 2020		Haushaltsjahr 2021		Summe
	Erträge	Aufwendungen													
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Nr. 01 Anhebung der Hundesteuern	- €	- €	400 €	- €	400 €	- €	400 €	- €	400 €	- €	400 €	- €	400 €	- €	2.400 €
Nr. 02 Anhebung der Grundsteuer B	560 €	- €	560 €	- €	560 €	- €	560 €	- €	560 €	- €	560 €	- €	560 €	- €	3.920 €
Nr. 03 Anhebung der Gewerbesteuern	- €	- €	13.200 €	- €	13.200 €	- €	13.200 €	- €	13.200 €	- €	13.200 €	- €	13.200 €	- €	79.200 €
Nr. 04 Anhebung der Pachten	- €	- €	840 €	- €	840 €	- €	840 €	- €	840 €	- €	840 €	- €	840 €	- €	5.040 €
Nr. 05 Einsparung von Zinszahlungen bei Umschuldung	- €	- €	- €	1.000 €	- €	1.000 €	- €	1.000 €	- €	1.000 €	- €	1.000 €	- €	1.000 €	6.000 €
Summe	560 €	- €	15.000 €	1.000 €	15.000 €	1.000 €	15.000 €	1.000 €	15.000 €	1.000 €	15.000 €	1.000 €	15.000 €	1.000 €	96.560 €

Weitere Maßnahmen der Haushaltskonsolidierung/ bislang nicht Bestandteil der Haushaltsplanung

(Wirken sich auf den Haushalt verbessernd aus)

Maßnahmen Ergebnishaushalt	Haushaltsjahr 2015		Haushaltsjahr 2016		Haushaltsjahr 2017		Haushaltsjahr 2018		Haushaltsjahr 2019		Haushaltsjahr 2020		Haushaltsjahr 2021		Summe
	Erträge	Aufwen- dungen													
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	
Nr. 06 Maßnahmen zur Senkung der Amtsumlage	- €	- €	- €	- €	- €	5.000 €	- €	5.000 €	- €	5.000 €	- €	5.000 €	- €	5.000 €	25.000 €
Nr. 07 Reduzierung der Ermächtigungen für Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen in jedem Teilhaushalt um 5 % (Ergebnishaushalt Zeile 13)	- €	- €	- €	- €	- €	15.300 €	- €	15.300 €	- €	15.300 €	- €	15.300 €	- €	15.300 €	76.500 €
Nr. 08 Reduzierung der Ermächtigungen für Aufwendungen bestimmter sonstiger laufender Aufwendungen durch die Verwaltung in jedem Teilhaushalt zwischen 5 % und	- €	- €	- €	- €	- €	1.000 €	- €	1.000 €	- €	1.000 €	- €	1.000 €	- €	1.000 €	5.000 €
Summe	- €	- €	- €	- €	- €	21.300 €	- €	21.300 €	- €	21.300 €	- €	21.300 €	- €	21.300 €	106.500 €

Maßnahmen der Haushaltskonsolidierung, die den Finanzhaushalt betreffen

Maßnahmen Finanzhaushalt	Haushaltsjahr 2015		Haushaltsjahr 2016		Haushaltsjahr 2017		Haushaltsjahr 2018		Haushaltsjahr 2019		Haushaltsjahr 2020		Haushaltsjahr 2021		Summe
	Ein- zahlungen	Aus- zahlungen													
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	
Nr. 09 Einzahlungen von Sachanlagen (Verkäufe)									290.000 €	- €	- €	- €	- €	- €	290.000 €
Summe	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	290.000 €	- €	- €	- €	- €	- €	290.000 €

Die einzelnen Maßnahmen sind im Anhang erläutert.

5. Zusammenfassung der finanziellen Wirkungen der Konsolidierungsmaßnahmen

Die Angabe des Konsolidierungszeitpunktes kann mit den gesetzten Maßnahmen nach derzeitigem Kenntnisstand nicht benannt werden.

Die Zielsetzung zur Senkung der Amtsumlage konnte nicht erreicht werden. Dies ist hauptsächlich auf die geforderte Aufstellung eines Baumkatasters sowie auf die Feuerwehrbedarfsplanung zurückzuführen. Im Vorjahr lag der Amtsumlagesatz bei 16,681 %, in diesem Jahr bei 22,1 %.

Weiterführend sind lt. Kommunalaufsicht folgende Maßnahmen in Betracht zu ziehen:

- Überprüfung aller bestehenden vertraglichen Vereinbarungen hinsichtlich Notwendigkeit, Kündigung und/oder Neuanpassung
- Überprüfung der Gebühren und Entgelte für kommunale Dienstleistungen und Einrichtungen mittels Kostenkalkulation mit höchstmöglichem Deckungsgrad
- Überprüfung der gesamten Aufwendungen für die freiwilligen Leistungen
- Anpassung der Hebesätze an den Landesdurchschnitt bzw. an den Finanzbedarf der Gemeinde

6. Bindungswirkung des Haushaltssicherungskonzeptes

Gemäß § 31 Abs. 2 Satz 3 und 4 KV M-V müssen alle Anträge und Beschlussvorlagen sich daran messen lassen, wie sie sich auf die Umsetzung des Haushaltssicherungskonzeptes auswirken.

Tützpatz, den 22.05.2018

Bürgermeister

Siegel

Maßnahme zur Haushaltssicherung

Nr. 01

Einzahlung Auszahlung Ertrag Aufwand

Produkt: 6.1.1.00.

Produktverantwortlicher:

Konto: 40320000

Frau Steltner

Teilhaushalt: Finanzverwaltung 2

Maßnahme: Anhebung der Hundesteuer

Erläuterungen/ Bemerkungen/ Prüfauftrag:

Die Hundesteuern für den ersten Hund werden von 25,56 € auf 30,00 €, für den zweiten Hund von 35,85 € auf 45,00 €, für den dritten Hund von 38,85 € auf 50,00 € und für den 4. und jeden weiteren Hund von 38,85 € auf 150,00 € angehoben. Dies entspricht einer auch im Umfeld zu vertretenden Steuer und stellt keine unzumutbare Belastung für den Bürger dar.

	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
EHH	0 €	400 €	400 €	400 €	400 €	400 €	400 €
FHH	0 €	400 €	400 €	400 €	400 €	400 €	400 €

Zeitliches Wirksamwerden:

01.01.2016

Entscheidungszuständigkeit:

Gemeindevertretung

Voraussetzung für die Durchführung/ Umsetzungsschritte:

Änderung der Hundesteuersatzung

Maßnahme zur Haushaltssicherung

Nr. 02

Einzahlung

Auszahlung

Ertrag

Aufwand

Produkt: 6.1.1.00.

Produktverantwortlicher:

Konto: 40120000

Frau Steltner

Teilhaushalt: Finanzverwaltung 2

Maßnahme: Anhebung der Grundsteuer B

Erläuterungen/ Bemerkungen/ Prüfauftrag:

Die Hebesätze der Grundsteuer B werden von 300 v.H. auf 350 v.H. angehoben. Dies entspricht einer auch im Umfeld zu vertretenden Steuer und stellt keine unzumutbare Belastung für den Bürger dar.

	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
EHH	560 €	560 €	560 €	560 €	560 €	560 €	560 €
FHH	560 €	560 €	560 €	560 €	560 €	560 €	560 €

Zeitliches Wirksamwerden:

01.01.2014

Entscheidungszuständigkeit:

Gemeindevertretung

Voraussetzung für die Durchführung/ Umsetzungsschritte:

Änderung der Hebesätze

Maßnahme zur Haushaltssicherung

Nr. 03

Einzahlung

Auszahlung

Ertrag

Aufwand

Produkt: 6.1.1.00.

Produktverantwortlicher:

Konto: 40130000

Frau Steltner

Teilhaushalt: Finanzverwaltung 2

Maßnahme: Anhebung der Gewerbesteuer

Erläuterungen/ Bemerkungen/ Prüfauftrag:

Der Hebesatz für die Gewerbesteuer wird von 300 v.H. auf 320 v.H. angehoben. Dies liegt zur Zeit knapp unter dem Landesdurchschnitt und entspricht einer auch im Umfeld zu vertretenden Steuer.

	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
EHH	0 €	13.200 €	13.200 €	13.200 €	13.200 €	13.200 €	13.200 €
FHH	0 €	13.200 €	13.200 €	13.200 €	13.200 €	13.200 €	13.200 €

Zeitliches Wirksamwerden:

01.01.2016

Entscheidungszuständigkeit:

Gemeindevertretung

Voraussetzung für die Durchführung/ Umsetzungsschritte:

Änderung der Hebesätze

Maßnahme zur Haushaltssicherung

Nr. 04

Einzahlung

Auszahlung

Ertrag

Aufwand

Produkt: 1.1.4.01.

Produktverantwortlicher:

Konto: 44110000

Frau Daniel

Teilhaushalt: Bauamt – 5

Maßnahme: Anhebung der Garagen- und Gartenpachten

Erläuterungen/ Bemerkungen/ Prüfauftrag:

Die Garagenpachten werden ab 2015 von 30,68 € auf 60,00 € angehoben. Die Gartenpachten werden ab 2016 erhöht.

	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
EHH	700 €	840 €	840 €	840 €	840 €	840 €	840 €
FHH	700 €	840 €	840 €	840 €	840 €	840 €	840 €

Zeitliches Wirksamwerden:

01.01.2016

Entscheidungszuständigkeit:

Gemeindevertretung

Voraussetzung für die Durchführung/ Umsetzungsschritte:

Änderung der bestehenden
Pachtverträge

Maßnahme zur Haushaltssicherung

Nr. 05

Einzahlung

Auszahlung

Ertrag

Aufwand

Produkt: 6.1.2.00.

Produktverantwortlicher:

Konto: 79253000

Frau Furth

Teilhaushalt: Finanzverwaltung – 2

Frau Ostwald

Maßnahme: Bei Umschuldung von Krediten sind Zins und Tilgung anzupassen

Erläuterungen/ Bemerkungen/ Prüfauftrag:

Bei Umschuldung von Krediten ist die Tilgung anzupassen, dass im Ergebnis die jährliche Belastung für den Kapitaldienst reduziert werden kann. Dazu sind sämtliche Möglichkeiten zu nutzen um in den Genuss unter dem Markt liegender Zinsen zu kommen.

	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
EHH	0 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €
FHH	0 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €

Zeitliches Wirksamwerden:

Ablauf der jeweils zeitlichen Bindung

Entscheidungszuständigkeit:

Fachgebietsleiterin Finanzen

Voraussetzung für die Durchführung/

Umsetzungsschritte:

Prüfung der Zinsbindungsfrist

Maßnahme zur Haushaltssicherung

Nr. 06

Einzahlung

Auszahlung

Ertrag

Aufwand

Produkt: 6.1.1.00.

Produktverantwortlicher:

Konto: 54422000

Frau Lieckfeldt

Teilhaushalt: Finanzverwaltung – 2

Frau Ostwald

Maßnahme: Einfluss auf die Einleitung von Maßnahmen zur Senkung der Amtsumlage

Erläuterungen/ Bemerkungen/ Prüfauftrag:

Im Amtsausschuss soll Einfluss auf die Einleitung von Maßnahmen zur Senkung der Amtsumlage genommen werden. Hierzu erforderlich ist ein detaillierter Nachweis der Verwaltungskosten.

	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
EHH	0 €	0 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €
FHH	0 €	0 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €	5.000 €

Zeitliches Wirksamwerden: 01.01.2017

Entscheidungszuständigkeit: Verwaltung/ Amtsausschuss

Voraussetzung für die Durchführung/

Umsetzungsschritte: Abstimmung der umlagefähigen Kosten

Maßnahme zur Haushaltssicherung

Nr. 09

Einzahlung

Auszahlung

Ertrag

Aufwand

Produkt: 1.1.4.01.

Produktverantwortlicher:

Konto: 685...

Frau Daniel

Teilhaushalt: Grundstücks- und Gebäudemanagement – 3

Maßnahme: Veräußerung von Grundstücken und Gebäude

Erläuterungen/ Bemerkungen/ Prüfauftrag:

Veräußerung des Kitagebäudes mit Grundstück ca. 250.000 €
 der Reithalle mit Grundstück ca. 20.000 €
 sowie 2 Baugrundstücke im Dorf ca. 20.000 €

	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
EHH	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
FHH	0 €	0 €	0 €	0 €	290.000 €	0 €	0 €

Zeitliches Wirksamwerden: 2019

Entscheidungszuständigkeit: Gemeindevertretung

Voraussetzung für die Durchführung/

Umsetzungsschritte: Beschluss der Gemeindevertretung